Änderung der Satzung der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd für das hochschuleigene Zulassungs- und Auswahlverfahren im Bachelor-Studiengang „Pflegewissenschaft “ vom 26. April 2017

vom 4. Juli 2019

Aufgrund von § 6 Abs. 2 Satz 7 des Hochschulzulassungsgesetzes (HZG) i.d.F. vom 21.12.2011 (GBl. S. 565) i.V.m. § 10 Abs. 5 der Hochschulvergabeverordnung (HVVO) vom 13. Januar 2003 (GBl. S. 63 ff.) sowie aufgrund von §§ 63 Abs, 2, 29 Abs. 4 Satz 3 und 58 Abs. 7 Landeshochschulgesetz (LHG) i.d.F. vom 01.04.2014 (GBl. S. 99), i.V.m. § 3 Abs. 4 S. 1 u. 2 sowie § 9 Abs. 5 Satz 3 HVVO hat der Senat der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd am 05.06.2019 die folgende Änderungssatzung beschlossen.

Artikel 1

Änderung der Satzung der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd für das hochschuleigene Zulassungs- und Auswahlverfahren im Bachelor-Studiengang „Pflegewissenschaft“ vom 26. April 2017

§ 3 Abs. 2c erhält folgende Fassung:

„c) Ein ärztliches Gesundheitszeugnis über die Befähigung zur Berufsausbildung. Dies gilt nur, wenn keine einschlägige Berufsausbildung (als examinierte/r Gesundheits- und Krankenpfleger_in, examinierte/r Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger_in, examinierte/r Altenpfleger_in, examinierte/r Heilerziehungspfleger_in) vorliegt.“

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Schwäbisch Gmünd, 4. Juli 2019

Prof. Dr. Claudia Vorst
Rektorin